

2. INFOMAIL für das Schuljahr – 2017/18 30. Okt. 2017

Liebe Kollegin, lieber Kollege!

Auf dem Weg ins Schulamt sind mir viele bunte Blätter entgegengekommen, es regnet und riecht nach Herbst und bereits ein bisschen nach Schnee. Viele von Ihnen/von Euch haben in diesen Tagen Zeit für ein erstes Innehalten in diesem Schuljahr, Herbstferien oder freie Tage um Allerheiligen.

Nach prächtigen, farbvollen Oktobertagen ist es gut, durchzuschauen und nachzuspüren, was sich innen tut, in unseren Schulen, Häusern und in uns selbst.

Ich wünsche allen, dass dieses Innehalten gelinge und wohltue.

Übersicht:

- BGs + Schulamt
- 5 wichtige Gründe für den RU
- Tag der offenen Tür an der KPH Edith Stein
- Empfehlenswerte Veranstaltungen der KPH
- Veranstaltungstipps
- Neues Hauskirchenheft für den Advent
- Neues aus der Medienstelle
- Neue Homepage des IDA: www.religionsunterricht.at
- ISKOPÄD Medienpreis 2018

Berufsgemeinschaften und Schulamt

Mit beiden Berufsgemeinschaften, aus APS und aus AHS+BMHS gab es im Oktober ein Treffen im Schulamt. Wir bedanken uns für die konstruktive Arbeitsatmosphäre. Wir wissen uns denselben Anliegen verpflichtet.

Details sind bei den VertreterInnen zu erfahren:

APS	AHS + BMHS
Vinzenz Krulis	Angelika Hummel
Karin Lamprecht	Klaus Heidegger
Thilo Grund	Ingrid Waibl
	Luis Pleifer

5 gute Gründe für den RU

Für den RU Position zu beziehen, steht und fällt mit den Religionslehrerinnen und –
lehren in den Klassen, in den Fachteams, in den Kollegien, bei Elternabenden usw.
Darum sind wir intensiv dabei, die Materialien persönlich vorzustellen, zu
Gesprächen einzuladen und sie so gleichsam „unter die Leute“ zu bringen.

Die Unterlagen sind auch zu finden unter: www.dibk.at/what-ru.



Für alle Kolleginnen und Kollegen, die Maturaklassen unterrichten oder in der Bildungsberatung tätig sind:

Tage der offenen Tür an der KPH Edith Stein

Mittwoch 8. November 2017

Mittwoch 21. März 2018

jeweils von 10:00 – 15:00 Uhr in 6422 Stams, Stiftshof 1

www.kph-es.at



Wichtige und interessante Veranstaltungen der KPH Edith Stein

Ich möchte ausdrücklich zu den beiden folgenden Fortbildungsveranstaltungen an der KPH einladen, die eine Verbindung der Lebenswelt Jugendlicher mit dem Religionsunterricht schaffen.

ES3FA4-40

L: Mag. Dr. Joachim Hawel

R: Prof. Dr. Stefan Piasecki

T: Fr, 19.01.2018, 09:00 - 16:30

O: Innsbruck, IRPB, Riedgasse 11, SR 2

Erlösung durch Vernichtung – Spieleentwicklung und Religion

Narration und Persuasion im Computer- und Videospiel

Computer- und Videospiele sind kein Medium wie jedes andere: Sie erzählen Geschichten wie Bücher, zeigen dramatische Ereignisse wie Spielfilme, bieten musikalische Untermalung wie Konzerte und werden durch Anbindungen an soziale Netzwerke und Multifunktionsgeräte wie Smartphones etc. immer besser erreichbar. „Bildschirmspiele“ zu spielen bedeutet aber vor allem aktives Handeln, nicht passive Rezeption. Das Spielen eines Bildschirmspiels bedingt die Unterwerfung unter ein fremdes Regelsystem, bei aller Freiheit in dem jeweiligen Spiel. Alle Parameter, sämtliche Storyelemente wurden vorab erdacht, designed und entschieden. Aufwendigere Spiele entfalten sich über Wochen und Monate und damit auch ihre Inhalte, denen Spielende sich nur um den Preis der Aufgabe entziehen können - und wer gibt schon gerne auf? Zu fragen ist also, welche Inhalte politischer, religiöser und auch durchaus kultureller oder gesellschaftlicher Art sich in Spielen finden, wie sie in Spiele integriert werden und wer sie dort hineinpflanzt.

sowie

ES3FB2-46

L: Mag. Dr. Joachim Hawel

R: Prof. DDr. Ulrich Hemel

T: Mi, 31.01.2018, 09:00 - 16:30

O: Innsbruck, IRPB, Riedgasse 11, SR2

Dimensionen von Religiosität - ein Studientag

Religiöse Ausdrucksfähigkeit und Symbolfähigkeit als ein wesentliches Ziel des schulischen Religionsunterrichts. Religiöse Erziehung steht vor vielfältigen Herausforderungen: Auf der einen Seite steht eine zunehmend säkulare, religiös bindungslose Umwelt mit nur geringem Verständnis für religiöse Sprache und religiöses Handeln. Auf der anderen Seite melden sich Formen islamischer Religiosität verstärkt und herausfordernd zu Wort. Die daraus resultierende Spannung fordert zu neuem Nachdenken auf:

- Wozu eigentlich schulischer Religionsunterricht?
- Welche didaktische Praxis kommt an?
- Wie lässt sich die Spannung zwischen heutiger Lebenswelt und Anforderungen von Schule und Kirche aushalten oder gar bewältigen?

Weitere interessante Veranstaltungshinweise

(Hinweis: Veranstalter sind weder das Bischöfliche Schulamt noch die KPH Edith Stein!)

➔ Vortrag - Was Kinder glücklich macht

Historische, psychologische und empirische
Annäherungen an Kindheitsglück

Referent: Dr. Anton Bucher, O.Univ.-Prof. für Religionspädagogik an der Universität Salzburg, Lehrbeauftragter der Fachbereiche Erziehungswissenschaften und Psychologie,
Präsident der Internationalen Pädagogischen Werktagung Salzburg

Zeit: Donnerstag, 9. November 2017 | 19:00 – 21:00 Uhr

Ort: Haus der Begegnung, Rennweg 12, 6020 Innsbruck

Veranstalter: Bildungszentrum der Caritas | SOB Tirol | HdB | KaKiTa

➔ Herlinde-Pissarek-Hudelist Vorlesung

„Noch nie war sie so wertvoll wie heute ...“ Frauen in Kirche und Theologie

Referentin: Univ.-Prof.in Dr.in Johanna Rahner,

Lehrstuhl für Dogmatik, Dogmengeschichte und Ökumenische Theologie an der Universität Tübingen

Zeit: Donnerstag, 23.11.2017, 18.00 Uhr

Ort: Hörsaal I, Katholisch-Theologische Fakultät, Karl-Rahner-Platz 3

Veranstalter: **Sophia forscht** /Wissenschaftlerinnen der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Innsbruck



Tagung

Zukunftsperspektiven für den konfessionellen Religionsunterricht in Österreich

Zeit: Montag, 04. Dezember 2017, 09:30 – 18:30 Uhr

Dienstag, 05. Dezember 2017, 09:00 – 13:00 Uhr

Ort: Kaiser-Leopold-Saal, Katholisch-Theologische Fakultät, Universität Innsbruck

Anmeldung: bei Juliane Kapferer (juliane.kapferer@uibk.ac.at) bis zum 17.11.2017

Veranstalter: Institut für Praktische Theologie



Neues Hauskirchenheft

Neu - Hauskirche 2017

Voll guter Hoffnung ...

... klingen die biblischen Texte im Advent. Sie laden uns ein, vertrauensvoll nach vorne zu blicken. Diese adventlichen Verheißungstexte sind der Hintergrund der Andachten dieser Hauskirche.

- Einfach gehaltene Andachten
- Farbige Gestaltung in Fotos, Texten und Überschriften.
- Anregungen für Meditationen, Handlungen (mit allen Sinnen), Elemente mit Kindern
- Erklärung von adventlichem und weihnachtlichem Brauchtum
- Sammlung von Liedern
- Hinweise auf Gottesloblieder
- Zusätzliche Texte
- Bildmeditation



Bestellung

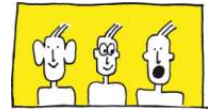
Seelsorgeamt der Diözese Innsbruck | Riedgasse 9, 6020 Innsbruck

Mail: seelsorgeamt@dibk.at

Tel: 0512/2230-4101

Format: 10 x 21 cm; 66 Seiten | **Preis:** 0,80 € plus Porto

Neues aus der Medienstelle



Liebe Lehrerinnen und Lehrer,
vier neue Themenpakete haben wir für Sie zusammengestellt:

- [Erzähl mir vom verlorenen](#) (Allerheiligen, Tod, Verlust, Trauer)
- [Achtsamkeit - Genügsamkeit](#)
- [Online Neuheiten 17/18](#)
- [Martin Luther | 500 Jahre Reformation](#)

Dort sehen sie auf einen Blick unsere Altersempfehlung, die Dauer des Mediums, den Direkt-Link zur ausführlichen Beschreibung und der/n Mediennummer/n für die Ausleihe vor Ort.

Sofern sich eine zweite Nummer anbei befindet, ist der Titel auch Online verfügbar. Beachten Sie auch bitte, dass die meisten Titel didaktische Arbeitsblätter enthalten, welche Sie auf der Beschreibungsseite des Mediums finden können. Bei Rückfragen zögern Sie bitte nicht uns zu kontaktieren.

Neue Homepage des Interdiözesanen Schulamtes IDA

Unter www.religionsunterricht.at sind neben vielen anderen österreichweiten Informationen zum Religionsunterricht auch **alle Lehrpläne und gesetzliche Unterlagen** in der jeweils gültigen, aktuellen Fassung zu finden.
Ein Blick lohnt sich.



ISKOPÄD Medienpreis 2018

Der Medienpreis „wirk_kraft_religion“ soll dazu beitragen, das Thema „Religion in Schule und Alltag“ kreativ und vielfältig zur Sprache zu bringen. Die Kommunikation über die positive Prägekraft des Religiösen und der Religionen soll gefördert werden und die engagierte Erarbeitung von Unterrichtsmaterialien sowie anderer Medien entsprechende Würdigung erfahren.

Projekte: Audio-/Videofiles, digitale Präsentationen, Bilder/Fotos, Druckwerke, Grafiken.

Zur Teilnahme eingeladen sind Schüler/innen aller Schulstufen und –typen, Studierende und Lehrende an Pädagogischen Hochschulen und Universitäten, ReligionslehrerInnen und LehrerInnen aller Fächer.

Spätester Einreichtermin: 31. Jänner 2018

Genauere Informationen unter <https://wirkkraftreligion.wordpress.com>

Mit den besten Grüßen und Wünschen aus dem Schulamt

Maria Plankensteiner

Mag. Maria Plankensteiner-Spiegel, MAS

Leiterin des Bischöflichen Schulamtes

maria.plankensteiner@dibk.at